

Epilepsie kompakt

Besonderheiten der Betreuung und Verhalten im Notfall bei Menschen mit Epilepsie und geistiger Behinderung

Epileptische Anfälle stellen bei Menschen mit geistiger Behinderung eine besondere Herausforderung für Betreuende dar. Aufgrund der oft eingeschränkten Mitteilungsfähigkeit trägt das Betreuungsteam dabei aber eine besondere Verantwortung an der Schnittstelle zwischen PatientIn und behandelnden Ärzten.

SCHWERPUNKTE

- Grundlagen der Epileptologie mit Krankheitsentstehung, Diagnostik und Therapie (medikamentös und nichtmedikamentös)
- Grundsätzliche Verhaltensweisen im Alltag mit dem an Epilepsie erkrankten Menschen
- Arten von epileptischen Anfällen
- Verhalten während des Anfalls und in Notfallsituationen

Ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Beschreibung epileptischer Anfälle gelegt. Anhand von Videos, die die Vielgestaltigkeit epileptischer Anfälle zeigen, sollen die TeilnehmerInnen des Seminars lernen, eine präzise Anfallsbeschreibung zu formulieren.

DATUM

20. März 2026

UHRZEIT

09:30-16:30 Uhr

ORT

Magdeburg

ZIELGRUPPE:

MitarbeiterInnen in Einrichtungen und Diensten der Behindertenhilfe, Interessierte

DOZENT/IN:

Norbert van Kampen, Medizinsoziologe, Epilepsiezentrum Berlin-Brandenburg

TEILN.-BETRAG:

180,00 €

RÜCKMELDETERMIN:

11.03.2026